

Tadjikistan Ländermerkblatt

GENERELLE VISAINFORMATIONEN FÜR TADJIKISTAN

Für die Einreise benötigen Deutsche, Schweizer und österreichische Staatsbürger einen bei Ausreise noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass mit einem Visum.

Für Aufenthalte bis zu 45 Tagen (mit einmaliger Ein- und Ausreise) ist ein Visum über die Internetseite WWW.EVISA.TJ zu beantragen. Es handelt sich dabei um ein kostenpflichtiges Online-Verfahren. Es wird ein sog. E-Visum als E-Mail ausgestellt, welches auszudrucken und während der Reise mitzuführen ist. Inhaber eines E-Visums dürfen sich ohne Meldeformalitäten in Tadschikistan aufhalten. Ein E-Visum kann während des Aufenthalts in Tadschikistan nicht verlängert werden. Der Visumsantrag muss online ausgefüllt werden, die Gebühren in Höhe von 50 US-Dollar werden via Kreditkarte bezahlt. Bitte laden Sie das Passfoto und Reisepass als jpg Datei hoch.

Für längere Aufenthalte oder Aufenthalte, die mehrmalige Ein- und Ausreisen erfordern, ist ein Visum über die Internetseite WWW.VISA.GOV.TJ zu beantragen. Es handelt sich dabei ebenfalls um ein kostenpflichtiges Online-Verfahren. Der Antrag wird zunächst vorgeprüft; danach muss der Antragsteller persönlich bei der Tadschikischen Botschaft in Berlin vorsprechen, um Fingerabdrücke abzugeben und ein biometrisches Foto fertigen zu lassen.

Es ist möglich, ein über WWW.VISA.GOV.TJ beantragtes Visum – vorbehaltlich der positiv abgeschlossenen Vorprüfung – bei Ankunft an einem Internationalen Flughafen in Tadschikistan ausstellen zu lassen. Die entsprechende ausstellende Behörde muss im Online-Antrag ausgewählt werden.

Ausländer sind grundsätzlich verpflichtet, sich binnen drei Tagen nach Einreise bei den tadschikischen Innenbehörden zu registrieren. Die zuständige Registrierungsstelle heißt OVIR (Abt. für Visa und Registrierung) und ist in der Regel bei der jeweiligen Stadtverwaltung ("Chukumat") angesiedelt. Ohne Registrierung drohen Ausreiseverzögerungen und Strafgeleider. Dies gilt auch bei Überziehung der Aufenthaltsdauer ohne rechtzeitige Verlängerung des Visums. Ein E-Visum kann nicht verlängert werden.

Für Inhaber von E-Visa besteht keine Registrierungspflicht innerhalb der maximalen 45-tägigen Aufenthaltsdauer.

Besonders für österreichische und schweizer Staatsbürger sind die Angaben unverbindlich und ohne Gewähr. Wir empfehlen Ihnen daher sich eigenständig an die Botschaften zu wenden. Das gilt gleichermaßen für Angehörige hier nicht aufgeführter Staaten.

BOTSCHAFT DER REPUBLIK TADJIKISTAN IN DEUTSCHLAND

Perlebergerstraße 43
10559 Berlin
Tel.: 030-3479300
Fax: 030-34793029

www.botschaft-tadschikistan.de
info@botschaft-tadschikistan.de
Tel: 030 - 3479 3017

BOTSCHAFT DER REPUBLIK TADJIKISTAN IN ÖSTERREICH

Hutweidengasse 47
A-1190 Wien

Tel.: 0043-1-4098266
Fax: 0043-1-409826614
www.tajikembassy.at
info@tajikembassy.at

BOTSCHAFT DER REPUBLIK TADJIKISTAN IN DER SCHWEIZ

Chemin William Barbey, 37
1292 Chambésy
CH - Genf

Tel: 00 41-22-7 34 11 40
Fax: 00 41-22-7 34 11 58
www.tajikistanmission.ch
tajikistanmission@bluewin.ch

KLIMA

Die Republik Tadjikistan ist im Südosten Zentralasiens gelegen. Im Norden und Westen grenzt sie an die Kirgisische Republik und Uzbekistan im Osten und Süden bildet sie eine Grenze mit China und Afghanistan. Das Staatsgebiet von Tadjikistan umfasst 1.43.100 qkm. Fast 50% seines Territoriums liegen auf einer Höhe von 3.000 m oder noch höher und machen Tadjikistan damit zu einem Hochgebirgs-land. Der östliche Teil des Landes wird vor allem durch das Pamir-Gebirge und dem größten Teil des Pamir-Hochlandes geprägt, wo sich mit 7.495m auch der höchste Berg erhebt, der Pik Ismail Somoni. Im Norden verläuft die Gebirgskette des Alai und nur am äußersten nördlichen Rand Tadjikistans im Farghanatal befindet sich ackerbaulich nutzbares Land.

Das Klima ist extrem kontinental mit heißen Sommern und kalten Wintern.

Insbesondere in den höher und tiefer gelegenen Regionen des Landes können starke Temperaturunterschiede auftreten. Die durchschnittlichen Jahresnieder-

Tadjikistan Ländermerkblatt

schlagsmengen sind relativ gering, so dass eine ausgeprägte Steppenvegetation vorherrscht. Die Temperaturen liegen in Dushanbe im Sommer zwischen 16-18°C nachts und bis zu 35°C tagsüber. Im Bergland des Gorno-Badakhshan bewegen sich die Temperaturen in den Sommermonaten zwischen 10°C – 15°C nachts und 30°C tagsüber.

GESUNDHEITSVORSORGE

Für die Einreise nach Tadjikistan sind keine Impfungen vorgeschrieben, man sollte jedoch überprüfen, ob die Tetanus-, Diphtherie-, und Polioimpfung aufgefrischt werden muss.

Allgemein empfohlen wird zudem eine Hepatitis-Impfung. Im Grenzgebiet zu Afghanistan gibt es ein potentielles Malariarisiko, insbesondere in den Sommermonaten.

Ein ausreichender Schutz gegen Stechmücken ist daher zu empfehlen (langärmelige Kleidung, v.a. in der Dämmerung, Anti-Mücken-Mittel – z.B. Autan oder NoBite, das Sie über Drogerien, Apotheken oder aber auch den Globetrotter-Versand beziehen können). Ob eine medikamentöse Malaria-prophylaxe im Einzelfall sinnvoll ist, klären Sie bitte mit Ihrem Arzt.

Beim Trekken und Wandern besteht in den Sommermonaten eine gewisse Gefahr, von Zecken gebissen zu werden. Während der Zeckenbiss zunächst ungefährlich ist, kann mit dem Speichel der Zecke der Borreliose-Erreger ins menschliche Blut gelangen. Dies ist auch durch professionelles Entfernen der Zecke nicht zu verhindern.

Sollte man Tage bis Wochen nach dem Biss eine kreisförmige Rötung um den Zeckenbiss beobachten, muss man sich sofort in ärztliche Behandlung begeben und ein Antibiotikum einnehmen.

In den Höhenlagen des Pamir ab 4000 Metern müssen Sie mit dem Auftreten der Höhenkrankheit rechnen, verbunden mit Kreislaufproblemen, Kopfschmerzen und Übelkeit. Als Hausmittel empfehlen sich eine sehr reichliche Flüssigkeits-zufuhr (Kräutertees, Grüner Tee, Wasser), getrocknete Früchte und evtl. Aspirin. Die lokalen Begleiter können möglicherweise auch "kurut" besorgen – eine Art Trockenkäse, der lokal als Mittel gegen diese Krankheit angesehen wird. Bei stärkeren Beschwerden sollte man sich sofort in geringere Höhe begeben.

Wir weisen aber ausdrücklich darauf hin, dass wir in Bezug auf Impfbestimmungen und Reiseapotheke nur Hinweise geben dürfen, wenden Sie sich also bitte an Ihren Hausarzt, einen Facharzt für Reisemedizin oder ein tropenmedizinisches Institut (Robert-Koch-Institut (www.rki.de)).

Auch die örtlichen Gesundheitsämter oder Apotheken sind normalerweise über die aktuelle Situation diverser Reiseländer informiert.

HYGIENE UND WASSERVERBRAUCH

Während der Hotelnächte stehen Ihnen die Sanitäranlagen der Hotels zur Verfügung. In Hotels finden Sie die üblichen *Sitztoiletten* vor.

Während der Nächte in Jurtencamps und Privathäusern stehen oft nur simple *Plumpsklos* zur Verfügung. Die Fäkalien werden in einem darunter gelegenen Fäkalientank gesammelt. Sobald dieser gefüllt ist, wird meist die Toilette versetzt oder es werden die Fäkalien ausgehoben und kompostiert. Deswegen sollte in solchen Toiletten generell *kein Toilettenpapier in den Tank* gelangen, da dieses nicht verrottet. Für benutztes Toilettenpapier stehen normalerweise Papiertonnen bereit.

Überland und während Trekkings und Wanderungen halten wir an geeigneten Plätzen in der Natur. Ihre Reiseleitung oder Sie einigen sich darauf, zu welcher Seite Frauen und Männer gehen. Bitte achten Sie darauf, dass Sie einen *sichtgeschützten* Platz aufsuchen, der Sie insbesondere vor Blicken Einheimischer schützt. Es gilt als höchst anstößig, in der Öffentlichkeit zu urinieren oder zu defäkieren.

Sollten Sie *Toilettenpapier* nutzen, dann verbrennen Sie dieses bitte mit einem mitgebrachten Feuerzeug oder Streichhölzern. Das Vergraben von Toilettenpapier ist nicht sinnvoll, da Tiere dieses wieder ausgraben oder der Wind es freibläst. Toilettenpapier verrottet sehr schlecht und verschandelt die Landschaft.

Während der *Zeltnächte* steht Ihnen Wasser zum Zähneputzen und zum Reinigen von Händen und Gesicht zur Verfügung. Für den Intimbereich nutzen Sie am einfachsten sog. *Feuchttücher*, die Sie in den immer nahe der Küche befindlichen Mülltüten entsorgen.

An fließendem oder stehendem Gewässer können Sie sich – *ohne Seife* – waschen. Das Wasser wird auch zur Bewässerung von Feldern und vor allem zum Tränken von Tieren genutzt. Seife würde das Wasser ungenießbar machen.

Bitte waschen Sie sich, ohne sich zu entkleiden, da die lokale Bevölkerung dies nicht toleriert. Am einfachsten ist es, mit T-Shirt und Hose ins Wasser zu steigen, sich zu waschen und die Kleidung anschließend zu wechseln oder am Körper trocknen zu lassen.

Wenn wir während eines Trekkings ein Begleitfahrzeug dabei haben, oder während der Geländewagentouren am folgenden Tag die Möglichkeit haben, unsere Wasservorräte wieder aufzufüllen, können wir entsprechend mehr Wasser für die Körperhygiene zur

Tadjikistan Ländermerkblatt

Verfügung stellen. In der Regel führen wir dann *faltbare Wasserschlüsseln* mit, die Sie gerne nutzen können.

Bitte beachten Sie generell, dass Wasser in Tadjikistan ein sehr kostbares Gut ist und sparen Sie – auch in den Hotels – Wasser.

Tipps zum Wassersparen:

- ✓ Drehen Sie den Wasserhahn während des Zähneputzens zu (spart bis zu 5 Liter pro Minute)
- ✓ nehmen Sie eher eine kurze, erfrischende Dusche statt ein Bad (spart ca. 50 Liter), und drehen den Wasserhahn während des Schamponierens zu
- ✓ lassen Sie Bett- und Frotteewäsche nur wechseln, wenn sie schmutzig ist
- ✓ waschen Sie Ihre Kleider, Füße und Ausrüstung nicht unter fließendem Wasser, sondern im einmal aufgefüllten Waschbecken
- ✓ melden Sie den Hotelangestellten tropfende Wasserhähne und Toilettenspülungen

GEPÄCK, AUSRÜSTUNG UND REISEAPOTHEKE

Hinweise zu Gepäck, Ausrüstung und einer Reise-apotheke finden Sie in unserer Ausrüstungsliste.

ZAHLUNGSMITTEL, GELDUMTAUSCH

Die tadjikische Währungseinheit ist der Tadjikische Somoni (TJS), der im Jahr 2000 den Tadjikischen Rubel als Währung abgelöst hat. Ein TJS teilt sich in 100 Diram auf. Der Tauschkurs ist seit einiger Zeit relativ stabil. 1 TJS entsprach im Februar 2018 0,092 Euro, bzw. umgekehrt 1 Euro = 10,76 TJS. Aktuelle Wechselkurse erfragen Sie bitte auf folgender Website:

www.oanda.com/currency/converter/.

Die tadjikischen Banknoten sind auf der einen Seite in tadjikischer, auf der anderen Seite in englischer Sprache beschriftet. Die Einfuhr der Landeswährung und von US \$ ist unbeschränkt erlaubt. Bei der Ausfuhr muss die Fremdwährung deklariert werden. Die Ausfuhr der Landeswährung ist jedoch verboten.

Als Tauschwährung wird in Tadjikistan der US-Dollar klar bevorzugt. Nur im Westen des Landes auch andere Devisen, wie beispielsweise der Euro angenommen. Grundsätzlich sollte der Geldumtausch in Banken oder offiziellen Wechselstuben erfolgen.

Das Abheben von Geld per Kreditkarte an Geldautomaten ist nur innerhalb von Dushanbe möglich.

Achten Sie beim Kauf von USD hier in Deutschland auf unbeschädigte und umgeknickte Noten, die nicht früher als

1990 gedruckt wurden. Die 100-USD-Scheine sollten jedenfalls bereits das vergrößerte Portrait von B. Franklin zeigen (ab 1996).

Nehmen Sie bitte unbedingt eine finanzielle Reserve für unerwartete Notfälle mit! Reiseschecks werden in Tadjikistan nur begrenzt akzeptiert.

TASCHENGELD, SOUVENIRS

Die Lebenshaltungskosten liegen in Tadjikistan weit unter mitteleuropäischem Niveau. An zusätzlichen Kosten pro Tag sollten Sie etwa 3 Euro einplanen, wobei Sie hier natürlich Ihre individuellen Bedürfnisse (z.B. Kauf von Souvenirs) berücksichtigen sollten.

REISEDOKUMENTE

Bitte denken Sie an folgende unentbehrliche Papiere:

- Reisepass mit gültigen Visa
- Flugticket und Flugplan
- Bargeld bzw. Reiseschecks (für Notfälle)
- Auslandsreisekrankenversicherungsnachweis
- Kopien aller hier genannten Dokumente (getrennt aufbewahren)
- ggf. zusätzliche Passfotos

ZOLLBESTIMMUNGEN

Erlaubt ist die Einfuhr von 200 Zigaretten oder 100 Zigarren oder 500 g Tabak und 2 l alkoholischen Getränken, Parfum für den persönlichen Bedarf sowie Geschenke und Waren im Wert von USD 500.

Die Einfuhr von Fremdwährung und Landeswährung ist in unbeschränkter Höhe erlaubt.

Die Einfuhr von Fremdwährung ist deklarationspflichtig und es darf nur so viel Fremdwährung wieder ausgeführt werden, wie zu Beginn des Aufenthaltes eingeführt wurde. Achten Sie zur Sicherheit beim Geldtausch darauf, eine Quittung für Ihre Transaktion zu bekommen. Die Einfuhr von Waffen, Munition, Drogen (Rauschgift), Gift- und stark wirkenden Stoffen, seltenen Flora- und Fauna-Arten ist grundsätzlich verboten.

Bei Einreise wird eine Migrationskarte zum Ausfüllen ausgehändigt, die man unbedingt bis zur Ausreise aufbewahren muss.

Zollbestimmungen können sich ändern, daher bitten wir Sie, aktuelle Informationen über die Homepage der jeweiligen Botschaft zu beziehen.

ZEITVERSCHIEBUNG

Die Ortszeit in Tadjikistan errechnet sich aus der MEZ +4 Stunden. Während der europäischen Sommerzeit beträgt der Zeitunterschied +3 Stunden zur MEZ.

Tadjikistan Ländermerkblatt

ELEKTRIZITÄT

Die Netzspannung in Tadjikistan beträgt 220V. Die Steckdosen unterscheiden sich von denen in Deutschland, es empfiehlt sich daher, einen eigenen Adapter von zu Hause mitzunehmen. Weltreiseadapter sind meist am tauglichsten, da sie alle vorkommenden Varianten an Steckdosen berücksichtigen.

TELEKOMMUNIKATION

Die Landesvorwahl von Tadjikistan nach Deutschland lautet 0049; von Deutschland nach Tadjikistan 00992.

Ferngespräche von Tadjikistan ins Ausland werden generell vom Fernamt vermittelt und können von Telefonämtern ausgeführt werden, die normalerweise an Postämter angeschlossen sind. Inzwischen gibt es auch kleinere private Telefonbüros, von denen man aus anrufen kann. Außerdem können Ferngespräche von einigen Hotels aus angemeldet werden. Für Direktverbindungen innerhalb der GUS wählt man eine 8, wartet auf ein Freizeichen und wählt dann die jeweilige Teilnehmernummer.

Post von Tadjikistan nach Europa ist zwischen zwei Wochen und zwei Monaten unterwegs. Bereits frankierte Umschläge können auf Postämtern gekauft werden. Die Adresse sollte in der folgenden Reihenfolge auf den Umschlag geschrieben werden: Land, Postleitzahl, Stadt, Straße, Hausnummer und schließlich der Name des Adressaten. Die Öffnungszeiten der Post-ämter sind normalerweise von Samstag bis Donnerstag zwischen 8:00 und 18:00 Uhr. Touristen können außerdem die kleineren Postämter von Hotels benutzen.

Das Telefonieren über Mobilfunknetze ist in Teilen möglich, Preise und Netzabdeckung sind beim jeweiligen Anbieter gesondert zu erfragen.

Internetzugang hat man vor allem in größeren Städten in sog. E-Mail-Center. Die Notrufe erreichen Sie unter folgenden Nummern:

Polizei 02, Unfallrettung/Notarzt 03, Feuerwehr 01.

REISELITERATUR: AUSWAHL

- Sonja Bill, Tadschikistan entdecken. Trescher Verlag, Berlin, 2010
kompakter Führer mit vielen nützlichen Tipps und Hintergrundinformationen zum heutigen Tadschikistan (wenig kunsthistorische/ historische Informationen); für normale Rund- und Individualreisende gedacht. Die Autorin hat zwei Jahre für den Deutschen Entwicklungsdienst in Dushanbe gearbeitet
- Klaus Pander, Zentralasien. DuMont Kunstreiseführer, Köln, 2013.
ausführliche Informationen zu Geschichte, Religion, Kunst, Kultur und Gegenwart Zentralasiens, auch zum Vorablesen, allerdings wird Tadschikistan selber auf nur wenigen Seiten beschrieben

- Robert Middleton, Huw Thomas, Tadjikistan and the High Pamirs, Odyssey Illustrated Guides 2011 (*über Amazon erhältlich*): *ausführliches Kompendium mit sehr informativem Geschichtsteil, Geschichte der Erforschung des Pamirs, und zahlreichen Exkursen*
- Sonja Bill, Unterwegs in Tadschikistan, latros Verlag, 2010
Geschichten und Anekdoten einer Reise quer durch Tadschikistan, ein lesenswertes Buch mit vielen Informationen über das heutige Leben
- Elke Windisch, Zentralasien, politische Reisereportagen, Dagvelli Verlag Berlin, 2010
Reisebericht, geschichtliche Darstellung und politische Analyse: Elke Windisch beschreibt die Ursachen heutiger Konflikte in Zentralasien und die Rolle der USA, Russlands und der EU im Poker um zukünftige Energieressourcen
- von Gumpenberg/Steinbach, Zentralasien, Lexikon (Geschichte, Politik, Wirtschaft), C.H. Beck Verlag, 2005
- Jürgen Paul, Zentralasien, Neue Fischer Weltgeschichte, S.Fischer Verlag, 2012
- Hermann Vambery, Mohammed in Asien. Verbotene Reise nach Buchara und Samarkand, 1863-1864. Edition Erdmann, K. Thienmanns Verlag, Stuttgart, 1983. (*nur noch antiquarisch*)
- Leonie Bonner, Mord in Tadschikistan, Kriminalroman, books on demand
Extremisten, Regierung, Aga Khan Stiftung und Verschwörungen: In dem kurzweiligen Roman lernt man viel über Tadschikistan

eine ausführliche Liste englischsprachiger Literatur finden Sie auf der auch sonst hoch informativen Website <http://www.pamirs.org/references.htm>

LANDKARTEN

- Zentral-Asien 1:1.700000 (world mapping project). Reise-Know-How-Verlag, Bielefeld, 2008
gute Überblickskarte; leider in vielen Details ungenau
Format: ca. 70x100 cm, 2-seitig
- The Pamirs. 1:500 000. A tourist Map of Gorno-Badakhshan – Tadjikistan and Background Information on the Region. Gecko Maps, Hintereg (Schweiz)
Fantastische Karte, unbedingt empfehlenswert!

TIPPS ZU DEN GEPFLOGENHEITEN IM LAND

GENERELL

möchten wir Sie bitten, den Menschen und Ihren Lebenssitten mit größtmöglichem Respekt zu begegnen.

Tadjikistan Ländermerkblatt

TRINKGELDER UND GESCHENKE

In Restaurants und beispielsweise bei Taxifahrten sind 5-10% Trinkgeld üblich. Bei entsprechender Leistung kann Ihr Reiseleiter mit einem Trinkgeld in der Größenordnung von 100-150 EUR pro Gruppe rechnen (also etwa 10-15 EUR pro Reisendem). Bei Kleingruppen fällt das Trinkgeld entsprechend geringer aus. Der Fahrer und Beifahrer Ihres Busses rechnen mit 8-10 EUR pro Reisendem, während des Kameltrecks sollten pro Begleiter von der Gruppe etwa 20-40 EUR bekommen (also etwa 2-4 EUR pro Reisendem pro Begleiter).

Natürlich bleibt es Ihnen überlassen, wieviel Trinkgeld Sie letztlich geben, da das Trinkgeld ja von der Leistung Ihrer BegleiterInnen abhängig ist. Wenn Sie gar nicht zufrieden waren, dann geben Sie bitte gar kein Trinkgeld, anstatt die Menschen durch einen geringen Betrag zu beleidigen. Sollten Sie – was besonders während des Trekkings leicht passieren kann – bei einer tadjikischen Familie eingeladen werden – dann bringt man üblicherweise ein Gastgeschenk mit. Als Gastgeschenk eignen sich parfümierte Seifen, Tabakwaren, Tee und für die Kinder Spielzeug. Von Frau zu Frau sind auch Kosmetika oder Tücher angebracht. Geschenke überreicht man stehend mit beiden Händen. Bitte sprechen Sie sich aber in jedem Fall mit Ihrem Reiseleiter ab, bevor Sie ein Geschenk machen. Geschenke an Kinder überreichen Sie bitte eher dem Hausvorstand oder der Mutter – in der Hoffnung, dass die Kinder keine Erwartungshaltung gegenüber Touristen entwickeln.

FOTOGRAFIEREN UND FILMEN

Die Höflichkeit gebietet es, beim Fotografieren von Personen zuerst um Erlaubnis zu bitten (das geht auch mit Zeichensprache). Insbesondere ältere Menschen, vor allem Frauen, lassen sich aufgrund religiöser Hintergründe oftmals nicht gerne ablichten. Diesen Wunsch sollte man dann unbedingt respektieren. Oft stellen sich Einheimische aber auch gerne als Fotomotiv zur Verfügung. Sie sollten diesen Menschen nur dann versprechen, Abzüge der soeben aufgenommenen Bilder zu schicken, wenn sie auch wirklich gewillt sind, dies zu tun.

Ansonsten ist das Fotografieren von militärischen Objekten (Kasernen, Straßensperren, Militärfahrzeuge, Soldaten) und Verkehrsanlagen (Flughäfen, Bahnhöfe, Brücken) strikt verboten und kann mit der Konfiszierung der Kamera enden!

MÜLLVERMEIDUNG

Bitte werfen Sie auf keinen Fall Müll in die Landschaft. Unsere Fahrer führen Abfallsäcke mit. Auf allen Überlandtouren führen wir Trinkwasser in speziellen Kanistern mit. Dieses Wasser können Sie sich in

mitgebrachte handelsübliche Trinkflaschen, am besten aus Aluminium, abfüllen. Sie helfen uns damit, einen Großteil des Mülls einzusparen.

MOSCHEEN

In Tadjikistan ist es einem Nicht-Muslimen verboten, eine Moschee zu betreten. Allerdings wird diese Regel in der Region Gorno Badakshan kaum beachtet. Sollte man in einem Gebetsraum eingeladen werden (was zum Beispiel im Panj-Tal oft passiert, dann zieht man wie beim Betreten eines Privathauses unbedingt die Schuhe aus. Frauen sollten ihren Kopf bedecken und – genau wie Männer – eher körperbedeckend gekleidet sein, um den Anstand zu wahren.

REISEN IM RAMADAN UND WÄHREND DES IHD

Während des islamischen Fastenmonats, dem Ramadan, ist das gesamte öffentliche Leben tagsüber kaum eingeschränkt. Von Sonnenauf- bis -untergang ist es Muslims zwar mit wenigen Ausnahmen (etwa Schwangeren, alten Menschen und Kindern) untersagt, etwas „zu sich zu nehmen“ (Speisen, Getränke, Nikotin...). Allerdings halten nur die wenigsten Tadjiken und kaum ein Pamiri oder Kirgise diese strengen Fastenregeln ein. Sollte einer unserer Begleiter fasten, dann bitten wir dringend darum, in seiner Gegenwart nicht zu trinken oder zu essen.

SICHERHEIT

Wir weisen an dieser Stelle nochmals darauf hin, dass wir und unsere Agentur uns auch während der Reise kurzfristige Programmänderungen vorbehalten. Bitte reagieren Sie ruhig und mit Geduld, auch wenn Sie den Sinn einer solchen Maßnahme zunächst nicht einsehen sollten.

Unsere Agentur wird solche Maßnahmen ausschließlich zu Ihrer Sicherheit ergreifen. Wir bitten schon vorab um Ihr Verständnis in einem solchen Fall.

Abschließend weisen wir ausdrücklich auf die Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes in Berlin, zu erfragen unter der Rufnummer 01888/17-0 oder im Internet unter der Adresse <http://www.auswaertiges-amt.de/>, hin.

Die Ratschläge des Auswärtigen Amtes befolgen und berücksichtigen wir selbstverständlich bei Ihrer Reiseplanung.



